

Beleg für die öffentliche Bekanntmachung Ihrer Ausschreibung (BELEGEXEMPLAR)

Sehr geehrter Herr Peer Hauschildt,
Wir danken für die **Übermittlung Ihrer Bekanntmachung**, die wir termingerecht im Internet unter <http://www.bi-medien.de> und in der Druckausgabe mit der

ID: A439266301

veröffentlichen.

Hiermit erhalten Sie von der Veröffentlichung einen Beleg. Sollten Sie Fragen oder Änderungswünsche zu Ihrer Ausschreibung haben, erreichen Sie uns per Mail unter ausschreibungen@bi-medien.de oder per Telefon unter (0431) 53592-0.

+++++



Sie würden gerne Ihre Vergaben elektronisch abwickeln?
Sie benötigen ein flexibles Vergabemanagement?
Sie wollen sich für die neuen Vergabevorschriften rüsten?

Testen Sie jetzt unverbindlich und kostenlos die B_I eVergabe!

Rechtskonforme Vergabeprozesse

- Immer aktuelle Formulare verfügbar
- Kein Kopieren von Vergabeunterlagen
- Komplette Dokumentation

Weitere Informationen finden Sie unter [B_I eVergabe](#)

Das B_I eVergabe-Team berät Sie gern Anruf genügt: 0431 53592-88

+++++

Wir freuen uns auf eine weitere erfolgreiche Zusammenarbeit.

Aktuelle Nachrichten aus der Bauwirtschaft und Auftragsvergabe finden Sie kostenlos im bi-NewsPortal im Internet: www.bi-medien.de

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Team der B_I ausschreibungsdienste

B_I MEDIEN GmbH
Faluner Weg 33, 24109 Kiel
T 0431 53592-0
F 0431 53592-25
ausschreibungen@bi-medien.de
www.bi-medien.de

Geschäftsführer: Rudi Grimm
Amtsgericht: Kiel HRB 4476

B_I ausschreibungsdienste

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):

Name: [Samtgemeinde Horneburg](#), Lange Straße 47/49, PLZ: 21640, Ort: Horneburg, Tel.: +49 4163807945, Fax +49 4163807920, eMail: vergabe@horneburg.de.

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung.

Vergabenummer: S-HORNEB-2020-0028.

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:

Zugelassene Angebotsabgabe:

ohne elektronische Signatur (Textform),

mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel,

mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel.

d) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen.

e) Ort der Ausführung: Horneburg, Niedersachsen, PLZ 21640 (für Suchfunktion auf Vergabeplattform).

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen:

Art der Leistung: Lieferung, Aufbau und Vorhaltung von Gerüsten beim BV [Neubau des Feuerwehrrätehauses](#) Horneburg.

Umfang der Leistung: Lieferung, Aufbau und Vorhaltung von [Gerüsten](#) beim BV [Neubau des Feuerwehrrätehauses](#) Horneburg.

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden: -.

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f): Vergabe in Losen: Nein.

i) Ausführungsfristen: Beginn der Ausführung: 27.07.2020,

Fertigstellung der Leistungen: 21.12.2020.

j) Nebenangebote: Nebenangebote sind nicht zugelassen.

k) mehrere Hauptangebote: Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebote ist zugelassen.

Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: <https://www.deutsches-ausschreibungsblatt.de/VN/S-HORNEB-2020-0028>.

Nachforderung:

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert.

o) Ablauf der **Angebotsfrist: 04.05.2020**, 11:40.

Ablauf der Bindefrist: 04.06.2020.

p) Adresse, für elektronische Angebote (URL): www.deutsches-ausschreibungsblatt.de/vergabe/.

Anschrift für schriftliche Angebote: Vergabestelle, siehe a).

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch.

r) Zuschlagskriterien: nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung: Niedrigster Preis.

s) Eröffnungstermin: 04.05.2020 11:40, Ort: Samtgemeinde Horneburg, Lange Straße 47/49, 21640 Horneburg, Deutschland.

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:-.

t) Geforderte Sicherheiten:-.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:-.

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:-.

w) Beurteilung der Eignung:

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V.

(Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt Eigenerklärung zur Eignung- vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung- genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt Eigenerklärung zur Eignung ist erhältlich: Siehe Vergabeunterlagen. Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß Paragr. 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:-.

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße: Nachprüfungsstelle (Paragr. 21 VOB/A):-.